

Handout FA Diversity // bdvblounge.digital vom 29.05.2025

Smart work für smarte Frauen (und Männer): Karriere neu gedacht – Wie Unternehmen von Jobsharing und Lifecycle Management profitieren

Am 29.05.2025, dem Deutschen Diversity Tag (DDT), diskutierte der Fachausschuss (FA) Diversity des bdvb e. V. über die zukunftsweisenden und vielfach prämierten Arbeitsmodellen der Startup's Twise und peaches. Vorgestellt wurden das kollaborative und **KI-gestützte Jobsharing-Modell von TWISE** als flexibles Führungsmodell und **Female Lifecycle Management (peaches)** als datenbasierte Begleitung entlang verschiedener Lebensphasen.

Die Moderatoren **Benjamin Wimmer** und **Jaqueline Dörner** vom FA Diversity diskutierten mit **Nina Gillmann** von **TWISE** sowie **Linda Viering** von **peaches** anhand von Praxisbeispielen, wie Unternehmen durch smarte Arbeitsmodelle Karrieren fördern, weibliche Talente gewinnen und langfristig halten können.



Der Präsident des bdvb, **Willi Rugen**, hob in seinem Grußwort die **Wichtigkeit von Diversity**, basierend auf eigenen beruflichen Erfahrungen, hervor. Außerdem betonte er die Bedeutung von Diversität, insbesondere im Hinblick auf die „Rolle rückwärts“, die derzeit die U.S.A diesbezüglich vollziehen. Im Anschluss daran stellte **Linda Viering** das Female Lifecycle Management von **peaches** vor. Linda Viering ist Consultant und Business Development Managerin bei peaches, ist Mom, gehört zur GenZ und unterstützt mit peaches Arbeitgeber dabei, weibliche Talente gezielt zu gewinnen, zu fördern und langfristig zu binden. Sie hob hervor, dass die Hälfte der Bevölkerung nun einmal Frauen seien und es damit viel ungenutztes Potential gäbe.

Frauen könnten maßgeblich zum Unternehmenserfolg in der Zukunft beitragen. Peaches unterstütze dabei mit dem Ziel, eine langfristige **Female-Strategie** rund um die Themen wie

Handout FA Diversity // bdvblounge.digital vom 29.05.2025
Smart work für smarte Frauen (und Männer): Karriere neu gedacht – Wie
Unternehmen von Jobsharing und Lifecycle Management profitieren

Frauengesundheit, Vereinbarkeit mit Familie und „**New work**“ zu entwickeln. Das betreffe natürlich nicht nur Frauen, sondern auch Männer. Ziel sei es, Chancengleichheit in Unternehmen zu schaffen.

Nina Gillmann ist CEO und Co-Gründerin des HR-Tech Unternehmens **TWISE**. Mit seinen analogen und digitalen Angeboten unterstützt TWISE Unternehmen bei dem „**War for talents**“ und legt den Fokus auf die Förderung weiblicher Talente. Gillmann ist promovierte Volkswirtschaftlerin und war vor der Gründung von TWISE 12 Jahre als Beraterin bei McKinsey & Company tätig. Sie betonte, dass Männer in Vollzeit eindeutig im Vorteil seien. Es ist eben eine notwendige Voraussetzung für echte Chancengleichheit, dass Frauen und Männer, die in einem gewissen Abschnitt ihrer Erwerbsbiographie Teilzeit arbeiten müssen, nicht automatisch aus der Pipeline herausfallen. Seien es Gründe wie die **Familiengründung, Care Arbeit, die eigene Gesundheit** oder um ein Buch zu schreiben. Nina Gillmann betonte, dass in den Unternehmen, mit denen sie zusammenarbeitet, eine überwältigende Mehrheit gesagt habe, **Jobsharing** das wär's. Aber es brauche Mut der Mitarbeitenden, sich dem Chef gegenüber zu öffnen.

Abschließend beantworteten die Diskussionsteilnehmerinnen Fragen der Moderatoren und des Publikums. Nina Gillmann erklärte, warum man im Tandem schneller Karriere machen kann, als auf einer Vollzeitstelle. Laut ihr gibt es bei Tandems **ein breiteres Kompetenz- und Skill-Spektrum**, was die Qualität der von Tandems erstellten Endprodukte erhöhen würde.

Die Veranstaltung bot einen interessanten Einblick in neue Arbeitsmodelle und deren Anwendung sowie die Bedeutung neuer Perspektiven im Zeitalter des Fachkräftemangels. Klar wurde, wie wichtig neue **smarte Arbeitsmodelle** sind und dass damit Kosten eingespart und Mitarbeiter*innen stärker an das Unternehmen gebunden werden können. Unternehmen, die auf moderne Arbeitsmodelle setzen, fördern Chancengleichheit, erhöhen die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und gewinnen an Vielfalt.

Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Dr. Nina Gillmann und Linda Viering für diese Interessante Diskussion.

Autorin

Cordula Voss
Fachausschuss Diversity
Mitglied

KONTAKT
diversity@bdvb.de

Handout FA Diversity // bdvblounge.digital vom 29.05.2025
Smart work für smarte Frauen (und Männer): Karriere neu gedacht – Wie Unternehmen von Jobsharing und Lifecycle Management profitieren

DIREKTLINK ZUR GRUPPENHOMEPAGE

<https://www.bdvb.de/wer-wir-sind/unsere-gruppen/fachausschuss-diversity/>

Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. (bdvb)

Florastraße 29, 40217 Düsseldorf

Tel. +49 211 371022 | Fax +49 211 379468

E-Mail: info@bdvb.de | Internet: www.bdvb.de